

300 Geschenke für Senioren

VOLKETSUIL. Mit der Weihnachtsaktion Gschänkli für Seniore von Home Instead konnte vielen älteren Menschen eine Freude bereitet werden.

Die Aktion Gschänkli für Seniore wurde dieses Jahr nicht nur im Oberlandmärt in Wetzikon, sondern erstmals auch im Volkiland in Volketswil durchgeführt. Die Weihnachtszeit ist für viele Senioren oft eine einsame und damit traurige Zeit. Home Instead wollte mit dieser Aktion darauf aufmerksam machen und ein Zeichen setzen.

Gelungene Überraschungen

Mit der diesjährigen Aktion konnten über 300 Senioren beschenkt werden. Viele Passanten haben sich motivieren lassen, eine Wunschkarte vom Weihnachtsbaum zu nehmen. Zu den Beglückten gehörte auch die Dübendorferin Margot Bichelkostner: «Unglaublich, dass jemand an mich denkt in dieser Jahreszeit – und erst recht an Weihnachten.» (pd)



Ein Seniorenwunsch. Bild: pd

Im Wollgeschäft stricken lernen



Im mondo lana in Dübendorf wird Wolle von Hand gesponnen. Bild: pd

DÜBENDORF. Nächsten Mittwoch öffnet ein kleines Wollgeschäft seine Türen. Im mondo lana kann man nicht nur Wolle kaufen, sondern auch selber Garne spinnen.

Das mondo lana ist kein gewöhnliches Wollgeschäft. Zwar kann man Qualitätsgarne, etwa von Schulana und Lang Yarns, sowie Nadeln und weiteres Zubehör kaufen. Das Lokal an der Oberdorfstrasse 12 dient aber auch als Werkstatt. Hier entstehen aus weichen Haaren elegantes Strickgarn und schöne Pullover, Mützen, Schals und vieles mehr. Die von Hand gesponnene Wolle aus Haaren von Kamelen, Alpakas, Merino- und Corriedale-Schafen gibt es ebenfalls zu kaufen. Kunden können auch individu-

elle Strickmuster und Garne bestellen oder sich Strickteile herstellen lassen.

Gemeinsam spinnen und stricken

Sarah Gaffuri, die hinter mondo lana steckt, hat in ihren Zwanzigern das Stricken und Häkeln wiederentdeckt. Sie bietet in ihrem Geschäft auch Kurse an, in denen man in ungezwungener Atmosphäre seine Kenntnisse auffrischen oder von Grund auf Stricken und Häkeln lernen kann. Zudem sind Kurse und Vorträge zu diversen Themen rund um Wolle in Vorbereitung. Zweimal pro Woche, jeweils am Mittwoch und Donnerstag, findet abends eine Strickrunde statt. (pd)

Öffnungszeiten und Kontakt: Das mondo lana hat vorläufig am Mittwoch, Donnerstag und Samstag geöffnet. Eröffnung ist am Mittwoch, 14. Januar. Die ersten Kunden erhalten ein kleines Geschenk. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.mondolana.ch. Telefon: 079 614 4065.

Gospel zum Jahresanfang

DIETLIKON. Am Sonntag, 18. Januar, präsentiert der Gospelchor Dübendorf um 17 Uhr sein neues Konzertprogramm «You Raise Me Up» in der katholischen Kirche. Der vom Dietliker Ueli Vollenweider geleitete Chor hat sich ein weiteres Mal gesteigert und nach erfolgreichen Auftritten in Norwegen und im Bündnerland ein neues Programm erarbeitet. Dieses hat das Publikum bei der Premiere in Bassersdorf zu Standing Ovations hingerissen.

Die Begleitband, bestehend aus dem auch aus dem Fernsehen bekannten Pianisten Roger Näf, dem Bassisten Marcel Benedikt sowie Andi Wettstein am Schlagzeug, zeigt die ganze Palette von Pianissimo bis Fortissimo.

Der Gospelchor Dübendorf mit über 40 Sängerinnen und Sängern und seinen drei Solistinnen zeigt, dass die Akteure mit Freude und Hingebung singen und dem Publikum ein stimmungsvolles, abwechslungsreiches und berührendes Programm zum Jahresanfang bieten.

Konzerttickets können telefonisch unter 079 694 61 61 reserviert werden. (pd)

MARKTPLATZ

Beiträge für die Marktplatzseite

Die Texte für diese Seite werden uns von den Firmen zur Verfügung gestellt. Bei Fragen zum Inhalt sind diese direkt zu kontaktieren.

KINO-TIPP

Berührendes Porträt einer zermürbenden Beziehung



Eine solch traurig-schöne Geschichte kann nur das wahre Leben schreiben. «The Theory of Everything» erzählt vom Leiden und Lieben des englischen Physikers Stephen Hawking, der mit seiner Theorie der Schwarzen Löcher berühmt wurde. In der Filmbiographie von Regisseur James Marsh steht für einmal jedoch nicht Hawkings wissenschaftliches Schaffen im Zentrum, sondern seine mindestens so beeindruckende Lebensgeschichte an der Seite seiner Frau Jane.

Im Alter von 21 Jahren wird bei Stephen Hawking (Eddie Redmayne) eine degenerative Krankheit des motorischen Nervensystems diagnostiziert. Die Ärzte geben dem Studenten, der gerade sein Doktorat an der Cambridge University begonnen hat, noch zwei Jahre. Für seine Freundin Jane Wild (Felicity Jones) kein Grund, die junge Beziehung zu beenden. Der Schicksalsschlag schweisst die beiden zusammen. 1965 heiratet das Paar – der Ärzteprognose zufolge wäre Hawking zu diesem Zeitpunkt bereits tot. Doch er lebt und forscht weiter, auch wenn er motorisch zunehmend eingeschränkt ist. Schliesslich verliert er sogar die Fähigkeit zu sprechen und ist fortan auf einen Sprachcomputer angewiesen. Jane unterstützt ihn, wo sie kann. Sie ist eine starke Frau, aber Stephens körperlicher Zerfall macht ihr zu schaffen. Die Pflege ihres Mannes und das Aufziehen ihrer drei Kinder belasten sie psychisch und physisch. Um etwas Zeit für sich zu haben, tritt sie dem Kirchenchor bei und freundet sich mit Pfarrer Jonathan (Charlie Cox) an – eine Begegnung, die ihrer aller Leben verändern sollte.

Das Drehbuch zu «The Theory of Everything» basiert auf dem gleichnamigen Buch von Jane Hawking. Dass der Film so authentisch wirkt, liegt in erster Linie aber an Eddie Redmaynes meisterhaften Interpretation. Der Brite sieht Stephen Hawking nicht nur erstaunlich ähnlich, er schafft es auch, dessen eingeschränkte Mimik perfekt nachzuahmen. Mit kleinsten Augenbewegungen transportiert er Genie, Schalk und Emotionen, sodass es oftmals keiner computergenerierten Worte mehr bedarf. Redmaynes Filmpartnerin Felicity Jones kontert mit einer ebenso ausdrucksstarken Darbietung.

Nicht nur mit der Rollenbesetzung beweist Regisseur James Marsh ein grossartiges Gespür, sondern auch mit seiner Inszenierung. Feinfühlig gibt er Einblick in das Zusammenleben zweier Menschen, die der Hilflosigkeit trotzen und aus ihrer tiefen Freundschaft Optimismus schöpfen. Er legt mit «The Theory of Everything» ein berührendes und doch subtiles Porträt einer zermürbenden Beziehung vor, die sich mit keiner Theorie erklären lässt – nur mit Stephen Hawkings Feststellung: «Wo Liebe ist, da ist auch Hoffnung.» (ip)

«The Theory of Everything», Biopic/Liebesfilm, Grossbritannien 2015, 123 Minuten, E/d/f. Spielzeiten Kino Orion Dübendorf: Freitag, 16. Januar, 18 Uhr; Samstag, 17. Januar, 20.15 Uhr; Donnerstag, 22. Januar, 18 Uhr; Freitag, 23. Januar, 18 Uhr; Sonntag, 25. Januar, 11.30 Uhr.

Verlosung: Der «Glattaler» verlost 2x 2 Freibillette für einen Film nach Wahl im Kino Orion in Dübendorf. Wer mitmachen will, schickt bis 15. Januar eine E-Mail an redaktion@glattaler.ch oder eine Postkarte an Redaktion «Glattaler», Postfach, 8600 Dübendorf.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DÜBENDORF

FREITAG, 9. JANUAR

Art Forum Dübendorf. Dübendorfer Kunstschaffende stellen aus.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 11 bis 17 Uhr

Brockenstube Verkauf. Organisiert vom gemeinnützigen Frauenverein.
Brockenstube, Schulhausstrasse 27,
13.30 bis 16.30 Uhr

Mittagstisch. Reformiertes Kirchgemeindehaus ReZ, Bahnhofstrasse 37, 12 Uhr

Zäme singe für Seniore.
Reformiertes Kirchgemeindehaus ReZ,
Bahnhofstrasse 37, 9.15 Uhr

SAMSTAG, 10. JANUAR

Cevi. Treffpunkt beim Chilibiplatz,
14 bis 17 Uhr

Roy Lembo. Der Dübendorfer ist mit Band zurück in seiner Heimatstadt und hat sein neues Album «2» im Gepäck.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 20 Uhr

Tauferinnerungsfeier. Mit Pfarrerin Karin Baumgartner und Pfarrer Jürg-Markus Meier.
Reformierte Kirche Wil,
Fällandenstrasse 1, 16 Uhr

SONNTAG, 11. JANUAR

Art Forum Dübendorf. Dübendorfer Kunstschaffende stellen aus.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 14 bis 17 Uhr

Bibelausstellung. Eröffnung am 11. Januar von 11.30 Uhr bis 15 Uhr. Öffnungszeiten bis 25. Januar: Montag und Freitag 17 bis 19.30 Uhr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr, Sonntags 9.45 bis 13 Uhr.
Katholisches Pfarrezentrum Leepünt,
Leepüntstrasse 14

Hildegard Elisabeth Keller. Die Kritikerin des Literaturclubs präsentiert ihre Bücher anlässlich des 75. Todestages der Schriftstellerin Alfonsina Storni.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 17 Uhr

Sonntagstreff. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, kostenlos.
Märkafi/Subito, Usterstrasse 10,
14 bis 16.30 Uhr

MONTAG, 12. JANUAR

Monday Blues. Mit der Band Acoustic Blues Drifter.
Kino Orion, Neuhofstrasse 23, 20 Uhr

DIENSTAG, 13. JANUAR

Art Forum Dübendorf. Dübendorfer Kunstschaffende stellen aus.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 11 bis 17 Uhr

Zäme singe. Für Kinder bis 4 Jahre mit Begleitperson.
Reformiertes Kirchgemeindehaus ReZ,
Bahnhofstrasse 37, 9.30 Uhr

MITTWOCH, 14. JANUAR

Art Forum Dübendorf. Dübendorfer Kunstschaffende stellen aus.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 11 bis 17 Uhr

Brockenstube Verkauf. Organisiert vom gemeinnützigen Frauenverein.
Brockenstube, Schulhausstrasse 27,
13.30 bis 16.30 Uhr

Informationsabend «Achtsam leben». Vertreter der Katholischen und der Reformierten Kirche sowie Arzt Sven Michelson informieren zum Thema «Was heisst fasten? – Wie kann ich fasten?».
Katholisches Pfarrezentrum Leepünt,
Leepüntstrasse 14, 20 Uhr

Monatstreff Pro Femina. Mit Vortrag «Berühmte Frauen und Frauenschicksale in Zürich» von Beatrice Stirnimann.
Restaurant Hecht,
Bahnhofstrasse 28, 14 Uhr

DONNERSTAG, 15. JANUAR

Art Forum Dübendorf.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 11 bis 17 Uhr

Café Littéraire. Besprechung des Buchs «Die letzte Liebe des Monsieur Armand» von Dorner Françoise.
Reformiertes Kirchgemeindehaus ReZ,
Bahnhofstrasse 37, 9.15 bis 11 Uhr

Pro Femina Walking. Sportanlage Im Chreis, Hermikonstrasse 68, 9 Uhr

FREITAG, 16. JANUAR

«Canti popolari nel ticino». Roberto Maggini und Clown Dimitri ist es gelungen, über die Jahre die Freude an traditioneller Tessiner Volksmusik zu bewahren.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 20 Uhr

Art Forum Dübendorf. Dübendorfer Kunstschaffende stellen aus.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 11 bis 17 Uhr

SONNTAG, 18. JANUAR

Finissage Art Forum.
Um 16.30 Uhr Bekanntgabe der Gewinner der Art Dübendorf 2015/2016.
Kulturzentrum Obere Mühle,
Oberdorfstrasse 15, 14 bis 17 Uhr

FÄLLANDEN

MONTAG, 12. JANUAR

Kinderkleiderbörse des Frauenvereins.
Im UG der katholischen Kirche
St. Katharina, Sunnetalstrasse 4,
14 bis 17 Uhr

DONNERSTAG, 15. JANUAR

Vernissage Fotoausstellung «Typisch Schweiz». 25 Fotografen aus Fällanden geben bis am 25. Januar Einblick in ihr Schaffen. Infos und Öffnungszeiten unter www.fotoausstellung-faellanden.ch.
Zwicky-Fabrik Kultur- & Begegnungszentrum, Wigartenstrasse 13,
18 bis 21 Uhr

SCHWERZENBACH

SAMSTAG, 10. JANUAR

Buchstart. Für Kleinkinder ab 7 Monaten. Daniela Frigo entführt in die Welt der Reime und Fingerspiele.
Gemeindebibliothek,
Im Chimlimärt, 9.30 bis 10 Uhr

DONNERSTAG, 15. JANUAR

Eselohrgeschichten. Für Kinder ab 4 Jahren. Wieder jeden Donnerstag, ausser in den Schulferien.
Gemeindebibliothek,
Im Chimlimärt, 16 Uhr

Ökumenischer Seniorenkafi. Für Abholdienst bis um 10 Uhr im katholischen Sekretariat unter Telefon 043 355 57 62 anfragen.
Katholisches Pfarrezentrum
St. Gabriel, Dorfstrasse 9 a, 14 Uhr

VOLKETSUIL

FREITAG, 9. JANUAR

Afro-Dance. Moderne und traditionelle afrikanische Tänze und Choreographien. Informationen und Anmeldung unter gemzen@volketswil.ch.
Gemeinschaftszentrum In der Au,
In der Au 1, 9.45 bis 11 Uhr

Osteoporose-Training. Für Personen jeden Alters. Infos und Anmeldung unter gemzen@volketswil.ch.
Gemeinschaftszentrum In der Au,
In der Au 1, 13.15 bis 14.15 Uhr

Sabar-Tanz. Workshop mit Tanzlehrerin Mariane Samb, Cœur de Sabar. Anmeldung bei Luzia Issaka unter Telefon 076 448 55 25.

Quartieranlage Steibrugg,
Grindelstrasse 18, 15.30 bis 17.30 Uhr

Trommeln mit Djembés. Workshop mit Trommelprofi Abdou Samb. Anmeldung bei Luzia Issaka, Telefon 076 448 55 25.
Quartieranlage Steibrugg,
Grindelstrasse 18, 13 bis 15 Uhr

SAMSTAG, 10. JANUAR

«Heilen mit Zeichen». Auch Informationsmedizin genannt. Am 15. Januar und am 17. März. Infos und Anmeldung bis 10. Januar unter gemzen@volketswil.ch.
Gemeinschaftszentrum In der Au,
In der Au 1

Jungschar. Nemos: 6 bis 9 Jahre, Piranhas: 10 bis 14 Jahre. Infos bei Deborah Gerber unter Telefon 043 495 36 18.
Quartieranlage Kindhausen, 14 Uhr

SONNTAG, 11. JANUAR

Allianz Gottesdienst. Mit Brunch und Kinderprogramm.
Christliche Gemeinde,
Greifenseestrasse 25, 10 Uhr

Ukulele. Am 16. und 23. Januar sowie am 6. Februar um 18 Uhr für Anfänger und 19.45 Uhr für Saiteninstrumentspieler. Infos und Anmeldung bis 11. Januar unter gemzen@volketswil.ch.
Gemeinschaftszentrum In der Au,
In der Au 1

Volketswiler Abendmusik. Liederabend mit Fabienne Skarpetowski (Sopran) und Sebastian Tortosa (Klavier) unter dem Motto «... wirst du Polen finden...».
Reformierte Kirche,
Chilegasse 8, 17 Uhr

DIENSTAG, 13. JANUAR

Einsteiger-Jasskurs. Achtmal ab 15. Januar, jeweils am Donnerstag von 19 bis 21 Uhr. Anmelden bis 13. Januar bei Eva Grosskopf, Telefon 044 945 48 41.
Reformiertes Kirchgemeindehaus,
Zentralstrasse 1

Stilberatung. Wie kleidet man sich anlass- und typgerecht? Infos und Anmeldung unter gemzen@volketswil.ch.
Gemeinschaftszentrum In der Au,
In der Au 1, 18 bis 21.30 Uhr

SONNTAG, 18. JANUAR

Suntig am Zäni. Start zur Gemeindefestserie «Ufstah...». Mit Kinderprogramm.
Christliche Gemeinde,
Greifenseestrasse 25, 10 Uhr